

Medienmitteilung vom 14. August 2026

Aufwertung Adlerunterführung – Schwabentor: Neue Verkehrsführung und neun Monate kürzere Bauzeit

In der Nacht auf Donnerstag, 20. August 2026, ist die Adler-Unterführung für den Individualverkehr gesperrt. Ab Donnerstag gilt im Bereich Adlerunterführung – Schwabentor eine neue Verkehrsführung. Die Einfahrt in die Vorstadt vom Schwabentor her bleibt während rund drei Monaten gesperrt.

Die Bauarbeiten im Bereich Adlerunterführung – Schwabentor kommen deutlich schneller voran als geplant. Das Projekt wird voraussichtlich bereits im Sommer 2027 abgeschlossen und damit rund neun Monate früher als ursprünglich vorgesehen. Mit der vierten Bauphase verlagern sich die Arbeiten in den Bereich der Adlerstrasse und der Einfahrt in die Vorstadt. Sie dauert voraussichtlich bis Mai 2027. Anschliessend folgen der Einbau des Deckbelags und die Markierungsarbeiten.

Nacharbeiten am 19. August

Die Adler-Unterführung ist in der Nacht von Mittwoch, 19. August, 20.00 Uhr, bis Donnerstag, 20. August 2026, 05.00 Uhr, für den Individualverkehr gesperrt. In dieser Zeit werden die Signalisationen und Markierungen für die vierte Bauphase angebracht. Im übrigen Baustellenbereich ist die Durchfahrt möglich. Um die Auswirkungen auf den Verkehr und Busbetrieb möglichst gering zu halten, wird die Verkehrsumstellung nachts durchgeführt. Der Verkehr wird durch einen Verkehrsdienst geregelt. Die Markierungsarbeiten können nur bei trockener Witterung durchgeführt werden. Bei Regenwetter verschieben sich die Arbeiten auf die Nacht von Sonntag, 23. August auf Montag, 24. August 2026.

Neue Verkehrsführung ab 20. August

Ab Donnerstagmorgen, 20. August, 05.00 Uhr, gilt die neue Verkehrsführung, die weitgehend dem Endzustand entspricht. Der Verkehr fliesst neu im Uhrzeigersinn um

das Brühlmann-Areal. Der Minikreisell beim Schwabentor wird aufgehoben. Die Zufahrt zum Cardinal-Geviert ist wieder uneingeschränkt möglich. Die beiden Bushaltestellen «Feuerwehrzentrum» befinden sich wieder an ihrem ursprünglichen Standort.

Entlang der Bachstrasse sind neue Velostreifen markiert. Die Bahnhofstrasse ist aufgrund der Bauarbeiten verengt. In diesem Bereich verkehren Velos auf der Fahrbahn. Das Überqueren der Kreuzung Adlerstrasse/Bahnhofstrasse sowie das Abbiegen Richtung Velostation und Bahnhof werden wegen der fehlenden Lichtsignale und Velostreifen nicht empfohlen. Velofahrende nutzen dafür am besten die Route via Bachstrasse – Schützengraben – Bogenstrasse. Nach Abschluss der Bauarbeiten sorgen Lichtsignale und Velostreifen für eine sichere Veloführung.

Die Querung der Bachstrasse ist weiterhin nur beim Bachschulhaus und beim Feuerwehrzentrum möglich. Der Zugang zum Cardinal-Geviert ist vom Bahnhof her wieder möglich. Der Weg ist signalisiert.

Einfahrt in die Vorstadt gesperrt

Ab 20. August ist die Einfahrt in die Vorstadt beim Schwabentor während rund drei Monaten gesperrt. Die Zufahrt für Anwohnende und Anlieferungen erfolgt in dieser Zeit über den Schützengraben. Die Einbahnführung wird dafür vorübergehend umgekehrt. Damit Fahrzeuge wenden können, stehen während der Bauarbeiten einige Parkplätze in der äusseren Vorstadt nicht zur Verfügung.

Während der Bauarbeiten ist mit Lärm und Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Die Stadt Schaffhausen dankt der Bevölkerung für ihr Verständnis. Aktuelle Informationen und Übersichtspläne zur Verkehrsführung sind auf der Projektwebsite www.adler-schwabentor.ch publiziert.

Ansprechpersonen:

Oliver Baur, Leiter Tiefbau
Telefon: +41 52 632 53 43
E-Mail: oliver.baur@stsh.ch

Marius Andrioaei, Projektleiter Tiefbau Schaffhausen
Telefon: +41 52 632 70 58
E-Mail: marius.andrioaei@sh.ch

www.stadt-schaffhausen.ch

